



Präsentation Schmetterlingsreport der Stiftung und GLOBAL 2000 mit Peter Huemer. Foto: von REWE International AG

Flächen abgesichert werden. Zusätzlich arbeitet die Stiftung an einem Schmetterlingsschwerpunkt. Seit Anfang Juni ist die App „Schmetterlinge Österreichs“ kostenlos in den Apple- und Android-Stores erhältlich. Die App wurde gemeinsam mit Thomas Holzer und Helmut Höttinger entwickelt.

## Buchbesprechung

### Österreichs Donau – Landschaft, Fisch, Geschichte

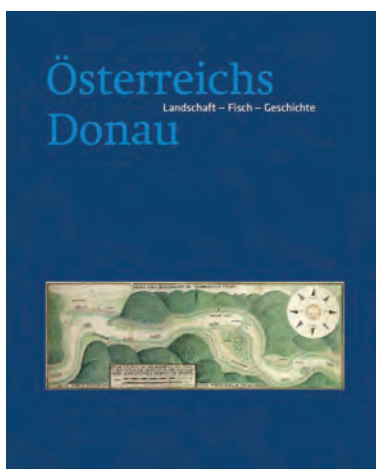
Jungwirth, M., Haidvogel, G., Hohensinner, S., Waidbacher, H. & Zauner, G. (2014): Österreichs Donau. Landschaft – Fisch – Geschichte. Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement, BOKU Wien, 420 Seiten.

Bezugsmöglichkeiten:

Das Buch kann um € 60,- beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Wasserbau bezogen werden bzw. steht als Download zur Verfügung: Tel: 02742/9005-14271 oder e-mail: post.wa2@noel.gv.at

Digitale Ausgabe: [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)  
Umwelt / Wasser-Publikationen

Dieses umfassende Werk über die Geschichte der Donau als einzigartiges Ökosystem und herausragender Lebens- und Wirtschaftsraum



Mit Stand Mai 2016 unterstützt die Stiftung Blühendes Österreich 99 Betriebe mit einer Fläche von 233 Hektar. Die Betriebe und Flächen verteilen sich zurzeit auf das Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Steiermark und Niederösterreich. Für 2016 sollen ca. weitere 80 Hektar an Flächen hinzukommen. Mit 2016 wird auch die Forschungsgemeinschaft LANIUS finanziell bei der Erhaltung wertvoller Trockenrasenhabitate in der Wachau unterstützt.

[www.bluehendesoesterreich.at](http://www.bluehendesoesterreich.at)

Ronald Würflinger



wurde von der Universität für Bodenkultur, Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement publiziert.

Das Buch beschreibt den heutigen Zustand der österreichischen Donau. Umfangreiche Illustrationen mit alten Stichen, historischen Karten und aktuellen Fotos bereichern das Werk.

Der heutige Zustand der österreichischen Donau, ihrer Landschaften und ihrer Fischfauna (heimische und nicht heimische Arten), ist das Resultat vieler menschlicher Eingriffe. Diese passierten teils erst in den letzten Jahrzehnten, manche reichen aber auch Jahrhunderte zurück. Maßnahmentypen, bereits realisierte Revitalisierungsprojekte, die Reaktion der Fischfauna und der Handlungsbedarf für Österreich werden vorgestellt.

Hannes Seehofer

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lanius](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [25\\_01-02](#)

Autor(en)/Author(s): Seehofer Hannes

Artikel/Article: [Buchbesprechung 15](#)